

Zwischen regionaler Verwurzelung und globalem Wachstum:

Unternehmertum in Oberschwaben heute

Podiumsgespräch mit Lothar Arnold, Alexa Hüni und Dr. Hanna-Vera Müller

Freitag, 10. November 2023, 20:00 Uhr
Tagungshaus Weingarten, Kirchplatz 7, 88250 Weingarten



© RAFI / HÜNI+CO / Jenny Schellinger

In Oberschwaben ist die Kulturgeschichte des Unternehmertums so gut fassbar wie in kaum einer anderen Region: im vielbewunderten Tüftlergeist, der oberschwäbische Firmen zu „hidden champions“ auf dem Weltmarkt gemacht hat, in einem altüberlieferten Mäzenatentum oder in Stiftungsunternehmen, deren wirtschaftliche Aktivitäten höheren kulturellen Zwecken verpflichtet sind.

Auch heute sind zahlreiche Unternehmen in Oberschwaben ansässig – von kleinen Familienbetrieben über den typischen Mittelstand bis zu global agierenden Großunternehmen. Doch welche Bedeutung haben die Region und ihre Identität heute noch für oberschwäbische Unternehmer:innen? Wie verstehen sie sich und ihren Beruf? Welche Rolle spielen soziale und ökologische Verantwortung, Familie und Geschlechterrollen? Wie gelingt die Balance zwischen Tradition und Innovation?

Darüber sprechen wir mit drei Unternehmer:innen aus der Region. Sie sind herzlich eingeladen, mitzudiskutieren!

Lothar Arnold

Geboren in Wangen und aufgewachsen in Kißlegg, studierte Lothar Arnold Betriebswirtschaftslehre an der Universität Augsburg. Ab 1999 war er in Ravensburg und Milwaukee bei Ernst & Young im Bereich der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung tätig. 2019 stieg er als kaufmännischer Geschäftsführer bei der RAFI GmbH & Co. KG in Berg ein, einem High-Tech-Unternehmen mit über 100jähriger Geschichte und Standorten auf drei Kontinenten.

Alexa Hüni

Alexa Beatrice Hüni ist in Friedrichshafen geboren und aufgewachsen. Die 40-Jährige leitet seit 2019 in sechster Generation das Familienunternehmen HÜNI+CO, Spezialist für Oberflächentechnik. Auf dem Weg dahin studierte sie Communication and Cultural Management an der Zeppelin Universität, ihren Master of Science in Entrepreneurship absolvierte die leidenschaftliche Radsportlerin an der Universität Liechtenstein. Vor ihrer Rückkehr an den Bodensee arbeitete sie außerdem bei der BMW Group in München. Alexa Hüni ist Mitglied der Vollversammlung der IHK Bodensee-Oberschwaben.

Dr. Hanna-Vera Müller

Hanna-Vera Müller, geboren und aufgewachsen in Friedrichshafen, erwarb ihr BWL-Diplom in Augsburg sowie einen Master of Business Administration in den USA. Sie promovierte und lehrte im Bereich Wirtschaftsinformatik in Augsburg und war als strategische Unternehmensberaterin tätig. Seit 2014 ist sie Geschäftsführerin der Firma AMF Auto-Müller und leitet den Familienbetrieb in fünfter Generation. Sie ist Vizepräsidentin der IHK Bodensee-Oberschwaben, Vorstandsmitglied der Kfz-Innung in der Region und Kuratoriumsvorsitzende der Kinderstiftung Bodensee.

Moderation: Paul Kreiner

Paul Kreiner leitet seit 2022 die Stabsstelle Kommunikation der Akademie. Nach dem Studium der katholischen Theologie und der Sozialpädagogik war er lange Jahre als Redakteur für die „Stuttgarter Zeitung“ tätig, unter anderem als Korrespondent in Wien, München und Rom.

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 5. November unter www.akademie-rs.de/vakt_25594. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Simone Storck unter storck@akademie-rs.de. Mit der Teilnahme akzeptieren Sie die Datenschutzerklärungen der Akademie (www.akademie-rs.de/datenschutz). Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/weingarten-anreise

Tagung „Kulturen der Wirtschaft“

Das öffentliche Podiumsgespräch findet statt im Rahmen der Tagung „Kulturen der Wirtschaft. Unternehmer, Unternehmerinnen und Unternehmertum in Oberschwaben zwischen Spätmittelalter und Moderne“. Sie wird veranstaltet von der Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur und der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart – in Kooperation mit dem SFB 948 „Helden – Heroisierungen – Heroismen“ der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und gefördert von der Stiftung Oberschwaben. Weitere Informationen zur Tagung unter www.akademie-rs.de/vakt_25202.